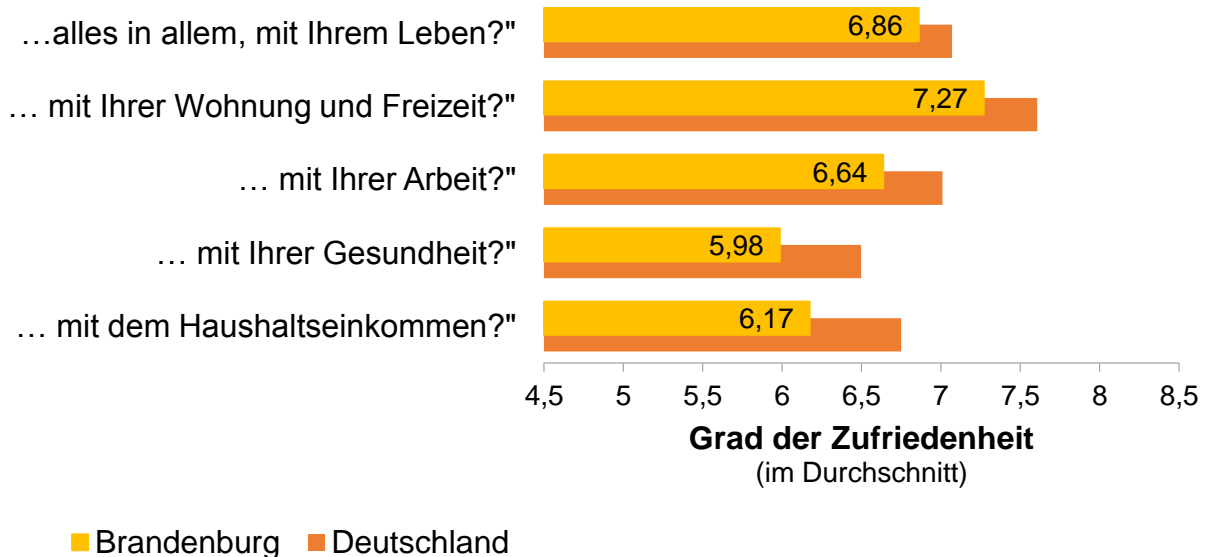


Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen¹

„Wie zufrieden sind Sie ...“



Stärken und Schwächen

- Brandenburg belegt im aktuellen Vergleich mit 6,86 Punkten den vorletzten Platz.
- Die einzelnen Bereichszufriedenheiten werden in Brandenburg deutlich geringer bewertet als im Rest der Republik. Am größten ist der Abstand zum Bundesdurchschnitt im Bereich „Haushaltseinkommen“ (6,17). Hier schneidet die Region 0,6 Punkte schlechter ab. Es folgen die Bereiche „Gesundheit“ (0,5 unter dem deutschen Durchschnittswert) und „Arbeit“ (0,4).
- Mit 18.908 Euro ist das verfügbare Einkommen zwar deutlich geringer als im Bundesschnitt (21.583 Euro), unter den neuen Bundesländern ist es aber das höchste.
- Nach Mecklenburg-Vorpommern (49,1 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner) hat Brandenburg (44,9) die zweithöchste Pflegequote in Deutschland. Auch der Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen liegt mit 23,6 Prozent deutlich über dem gesamtdeutschen Durchschnitt.

¹**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v32.1 (2013 bis 2015) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11036 bis 11039, 11052/53/55/56 sowie 11068/69/71/72). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2013 und 2017. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2013 bis 2015.

Regionale Zufriedenheitsindikatoren²

Demografie und Alter	Brandenburg	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2015)	74,9	70,2
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Bevölkerung 2015)	23,3	21,1
Gesundheit		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2015)	23,6	20,2
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2015)	44,9	34,8
Einkommen und Armut		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2015)	18.908	21.583
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2015)	13,9	15,7
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit		
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2016)	8,0	6,1
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2016)	25,7	31,0
Wohnen und regionale Attraktivität		
Anteil Kaltmiete an Monatseinkünften (in Prozent 2014)	29,0	30,0
Übernachtungen (je Einwohner 2016)	5,2	5,4

Bemerkenswert

- Mit 74,9 Prozent sind in keiner anderen Region so viele Menschen verheiratet bzw. leben mit einem Partner zusammen wie in Brandenburg.
- Die Nähe zu Berlin macht sich auch in den Mietkosten bemerkbar. 29,0 Prozent ihres Einkommens müssen die Brandenburger für Miete ausgeben. Zusammen mit Mecklenburg-Vorpommern ist das nach Berlin der höchste Anteil unter den ostdeutschen Regionen.



²**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v32.1, Immonet und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.